



STAND
28.06.2021

Online-Seminare 2021

DIGITALES BILDUNGSPROGRAMM

für Betriebsräte, Schwerbehindertenvertretungen und JAVen

BILDUNG
in der IG Metall

Zoom

Wie benutzen?
KLICK HIER!

! Sofern in den Seminarbeschreibungen nicht anders angegeben, sind die aufgeführten Termine einzelne Veranstaltungen und nicht aufeinander aufbauend!

SPEZIAL

Bildung in Bewegung – Podcasts und Webtalks
Digitale Kneipe - Abschlussfeier

Seite 6
Seite 7



GRUNDLAGEN FÜR ALLE BR-MITGLIEDER

Die Krankheitsbedingte Kündigung
Digitale Betriebsversammlung (Grundlagen)
Betriebsratssitzungen im virtuellen Zeitalter
Starthilfe für Nachrücker
Mein Recht auf Weiterbildung als Betriebsrat

Seite 8
Seite 9
Seite 10
Seite 11
Seite 12



BR/SBV-WAHLEN 2022

Runde 2 - Ja ist denn schon wieder Betriebsratswahl? Vorbereitung zur BR-Wahl 2022
„Mehr Demokratie wagen!“ Ich kandidiere zum Betriebsrat
„Mehr Demokratie wagen!“ Ich kandidiere zur Schwerbehindertenvertretung
Runde 3 - Ja ist denn schon wieder Betriebsratswahl? Vorbereitung zur BR-Wahl 2022

Seite 13
Seite 14
Seite 15
Seite 16

BETRIEBSPOLITISCHE ANGEBOTE: BR-VORSITZENDE & AR-MITGLIEDER

Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschaftsausschuss in der Krise tun kann
Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise
Grundlagenwissen Insolvenz (Gremien-OnlineSeminar)

Seite 17
Seite 18
Seite 19

! Sofern in den Seminarbeschreibungen nicht anders angegeben, sind die aufgeführten Termine einzelne Veranstaltungen und nicht aufeinander aufbauend!

BETRIEBSPOLITISCHE ANGEBOTE

Arbeitsrecht

Dein Online-Snack zum Arbeitsrecht Seite 20

Tarifverträge, Entgelt und Leistung

Zeitentgelt mit Leistungsbeurteilung nach dem ERA-TV Seite 21

Arbeits- und Arbeitszeitgestaltung

Zukunft des Homeoffice Seite 22

Arbeitszeitkonten in der Corona-Pandemie Seite 23

EuGH-Urteil zur Arbeitszeiterfassung: Chance für bessere Arbeitszeitregelungen Seite 24

Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit

Der Podcast des Betriebsrats – neue Informationskanäle als Betriebsrat nutzen Seite 25

Digitale Tools für (digitale) Betriebsversammlungen (Vertiefung) Seite 26

BRodcast - der Podcast des Betriebsrats Seite 27

BETRIEBSPOLITISCHE ANGEBOTE

Arbeits- und Gesundheitsschutz

AuG Online: Die betrieblichen Akteure im Arbeits- und Gesundheitsschutz Seite 28

Die SBV Arbeit wird sich nach der Covid-19 Pandemie verändern! Seite 29

Erfolgreiche Wiedereingliederung nach psychischer Erkrankung und der Seite 30

Umgang mit den Ängsten während der Pandemie

Krankmeldung und Entgeltfortzahlung Seite 31

Corona – Berufskrankheit oder Arbeitsunfall? Seite 32

Corona Update 2021 – Teil 4 Haben wir die Lektion gelernt? Seite 33

Betriebswirtschaft

„Erste Hilfe“ bei einem Betriebsübergang nach § 613 a BGB Seite 34

Gründung eines Wirtschaftsausschusses Seite 35

Wie der Betriebsrat auf die Personalbemessung Einfluss nehmen kann Seite 36

Was Betriebsräte und Wirtschaftsausschüsse in und nach der Krise den Seite 37

Arbeitgeber fragen und mit ihm beraten sollten

Betriebsänderung: Berechnung der Sozialplansumme bei Entlassungen Seite 38

Arbeitsfelder für den Betriebsrat

Behinderung der BR-Arbeit Seite 39

Die betriebliche Einigungsstelle nach BetrVG Seite 40

BESCHLÜSSE DES BETRIEBSRATS

Sitzungen und Beschlussfassungen von BR/GBR und HBR-Gremien

- In der aktuellen Ausnahmesituation ist die Funktionsfähigkeit der Mitbestimmung zwingend sicherzustellen.
- Nach **§ 33 BetrVG** sind Beschlüsse des Betriebsrats „mit der Mehrheit der Stimmen der **anwesenden Mitglieder**“ zu fassen. Gleiches gilt für GBR und KBR-Gremien (**§ 51 (3)** und **§ 59 (1) BetrVG**).
- Um die Rechtssicherheit der Beschlüsse zu gewährleisten hat die Bundesregierung in **§ 129 BetrVG** eine bis **30.06.2021** befristete Sonderregelung geschaffen.
 - ▶ Die Teilnahme an Sitzungen des Betriebsrats, GBR, KBR, der JAV und KJAV sowie die Beschlussfassung können mittels Video- und Telefonkonferenz erfolgen.
 - ▶ Die Regelung gilt auch für Wirtschaftsausschüsse, Einigungsstellen, Europäische Betriebsräte und S(C)E-Betriebsräte.
 - ▶ Die Vertraulichkeit der Sitzungen ist sicherzustellen. Die Sitzungen dürfen nicht aufgezeichnet werden.
 - ▶ Die Regelung gilt rückwirkend ab **1. März 2020**.



DIGITALES BILDUNGSPROGRAMM FÜR AKTIVE – SCHAU MAL REIN!

Auch als **Betriebsrat**, **Schwerbehindertenvertretung** oder **JAV** findest du im „Digitalen Bildungsprogramm für Aktive in Betrieb und Gesellschaft“ interessante und maßgeschneiderte kostenfreie Online-Seminare für deine Arbeit als Funktionär! → **Schau mal rein!**

ANMELDUNGEN BITTE ÜBER DIE BILDUNGSZENTREN

Bildungszentrum	Ansprechpartner*innen zu allgemeinen Fragen	Anmeldung	Webseite Bildungszentrum
Sprockhövel	Benjamin Weigel Benjamin.Weigel@igmetall.de	www.igmetall-sprockhoevel.de/angebote/online-angebote	www.igmetall-sprockhoevel.de
Lohr / Bad Orb	Sabine Pfeuffer Sabine.Pfeuffer@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.lohr.igmetall.de www.bad-orb.igmetall.de
Beverungen	Felix Veerkamp Felix.Veerkamp@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.igmetall-beverungen.de
Inzell*	Ina Sternberg sternberg@kritische-akademie.de Jens Öser oeser@kritische-akademie.de	br-seminare@kritische-akademie.de oder siehe einzelne Seminarbeschreibung	www.kritische-akademie.de
Berlin	Julian Wenz Julian.Wenz@igmetall.de	Dominika Schoenfeldt-Duchnik dominika.schoenfeldt-duchnik@igmetall.de	www.igmetall-bildung-berlin.de
Schliersee	Fritzi Hecker Fritzi.Hecker@igmetall.de	Siehe einzelne Seminarbeschreibungen	www.igmetall-schliersee.de

PODCASTS UND WEBTALKS



Kennst du schon unsere Seite »**Bildung in Bewegung**« mit unseren Podcasts und Webtalks?

Darin greifen wir Verschiedenes rund um die Bildungsarbeit, aber auch gesellschaftspolitische Themen und aktuelle Ereignisse auf und diskutieren diese mit spannenden Gästen.

Den kompletten Content könnt ihr zudem über verschiedene Dienste wie Spotify abonnieren.

Schaut doch mal auf igm-bildung-in-bewegung.de vorbei!



Follow us on facebook.com/igmetallbildung

NEU

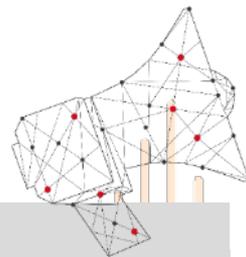
Neuer Beitrag

Podcast BiB #11: Theorie-Praxis-Dialog im BiZ Berlin

Der Theorie-Praxis-Dialog des BiZ Berlin befasste sich am 4. und 5. Juni mit dem Thema: Arbeit und Demokratie – zwei Seiten einer Medaille. Mit folgenden Teilnehmer*innen, Gästen und Organistatoren diskutierte Jonas Berhe Verlauf und Ergebnisse der spannenden Konferenz:

Fevzi, Sikar, Nina Jalass, Stefan Sachs, Rahel Jaeggi, Lea-Riccarda Prix, Julian Wenz und Tom Kehrbaum.

Hier nachhören → [KLICK](#)



DIGITALE KNEIPE

BYOB - Bring your own Beer...

Zum Seminar gehört der dritte Teil am Abend! Nach dem Seminar gemeinsam in der Kneipe zu sitzen und Erfahrungen austauschen, dürfen wir derzeit leider nicht. Um euch (und uns) trotzdem diesen Austausch zu ermöglichen, geht die Digizille – unsere digitale Kneipeneröffnung - an den Start.

Zusammen mit euch wollen wir ratschen, Ideen entwickeln und uns im großen Raum und gerne auch kleineren Stammtischen über alles, was nicht in großer Runde diskutiert werden soll, austauschen.

Referent*innen	Chaja Boebel, Julia Cuntz
Zielgruppe	Aktive und Interessierte der IG Metall
TN-Anzahl	Offen

Termine

07.07.2021	19:00 – 21:00 Uhr	BX002721WEB
04.08.2021	19:00 – 21:00 Uhr	BX003121WEB
01.09.2021	19:00 – 21:00 Uhr	BX003521WEB
06.10.2021	19:00 – 21:00 Uhr	BX004021WEB
03.11.2021	19:00 – 21:00 Uhr	BX004421WEB
01.12.2021	19:00 – 21:00 Uhr	BX004821WEB

Zugang
für alle Termine: <https://igmetall.zoom.us/j/97642472221>



DIE KRANKHEITSBEDINGTE KÜNDIGUNG

Die krankheitsbedingte Kündigung ist in Bezug auf personenbedingte Kündigungen der häufigste Fall. Doch welche Voraussetzungen müssen im allgemeinen dazu vorliegen?

Im Seminar zeigen wir häufige Fälle krankheitsbedingter Kündigungen und ihre Voraussetzungen auf. Unter Darstellung der Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte des Betriebsrats leiten wir erste allgemeine Verhaltensregeln und Gegenmaßnahmen des Betriebsrates ab. Darüber hinaus werden wir im Seminar weiterführende Qualifizierungsbedarfe und –möglichkeiten zum Thema Kündigung identifizieren. Inhalte:

- Anforderungen an eine krankheitsbedingte Kündigung
- Krankheit und besonderer Kündigungsschutz
- Wiedereinstellungsanspruch
- Mitwirkungs- und Beteiligungsrechte des Betriebsrats

Nutzen für die Betriebsratsarbeit: Sie kennen die allgemeinen Merkmale der krankheitsbedingten Kündigung. Sie wissen, welche Anforderungen an eine krankheitsbedingte Kündigung gestellt werden und welche Informationen der Betriebsrat bekommen muss, um eine ordnungsgemäße Anhörung durchführen zu können.

Referent*innen	Adrian Philipp
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	15
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	285,00 EUR
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termine

05.07.2021	09:00 – 12:30 Uhr	KA0022721WEB
------------	-------------------	--------------



NEU

DIGITALE BETRIEBSVERSAMMLUNG (GRUNDLAGEN)

Der Betriebsrat hat seit der Pandemie die Möglichkeit, auch digital Betriebsversammlungen einzuberufen, um u. a. die Kolleginnen und Kollegen über die eigene Arbeit, Vorhaben des Arbeitgebers oder Auswirkungen der Pandemie zu informieren. Darüber hinaus ergibt sich auch eine Plattform, damit die Belegschaft miteinander ins Gespräch kommen, Fragen stellen und diskutieren kann.

In diesem Online-Seminar klären wir die Grundlagen: was ist rechtlich, inhaltlich und technisch zu beachten. Themen u.a.:

- Rechtliche Hinweise zu digitalen Betriebsversammlungen § 129; 42 ff. BetrVG
- Technische Voraussetzungen
- Die Planung einer digitalen Betriebsversammlung
- Umsetzung einer digitalen Betriebsversammlung

Referent*innen	Benjamin Weigel
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen, JAVis
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	145,00 EUR
Dauer	1-tägig, eine Lerneinheit à 90 min.

Termine

21.07.2021	10:00 – 11:30 Uhr	SX022921WEB
23.08.2021	09:30 – 11:00 Uhr	SX013421WEB



NEU

BETRIEBSRATSSITZUNGEN IM VIRTUELLEN ZEITALTER

Mit der Corona Pandemie wurden wir innerhalb weniger Tage in die virtuelle Welt geworfen. Betriebsräte arbeiten im Homeoffice und sind weit weg von den anderen Betriebsratsmitgliedern und den Kolleginnen und Kollegen.

Auch in diesen Zeiten geht die Betriebsratsarbeit weiter. Wie können Betriebsratssitzungen und die Zusammenarbeit in der virtuellen Welt gestaltet werden? Die Rechtsprechung bietet nur einen engen Spielraum für eine virtuelle Betriebsratsarbeit. Diesen gilt es konsequent zu nutzen.

In diesem Seminar erörtern wir die rechtlichen Grundlagen für eine virtuelle Zusammenarbeit und zeigen die Grenzen auf. Hilfreiche Methoden und Werkzeuge für eine erfolgreiche Betriebsratsarbeit werden vorgestellt und bei der Umsetzung erhaltet ihr kompetente Unterstützung.

Referent*innen	Rudolf Reitter
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	10
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	480,00 EUR
Dauer	1-tägig, vier Lerneinheiten à 90 min.

Termin

27.08.2021

08:30 – 16:30 Uhr

KA0013421WEB

Anmeldungwebinar@kritische-akademie.de



STARHILFE FÜR NACHRÜCKER

Wer im Laufe einer Amtsperiode in das Gremium nachrückt, muss möglichst schnell im Gremium handlungsfähig mitarbeiten können. Mit unserer Starthilfe für Nachrücker geben wir dazu die beste Voraussetzung.

In unserem 90-minütigen Online-Seminar klären wir die wichtigsten Grundbegriffe der Betriebsratsarbeit und ihrer rechtlichen Basis:

Was sind meine Aufgaben und was ist meine eigene Rolle im Gremium?

Wie kann ich mich in die Betriebsratssitzung einbringen und was ist darin meine Aufgabe?

Abschließend werfen wir einen Blick auf deine Weiterbildungsmöglichkeiten als Mitglied des Betriebsrats. Und nicht zuletzt beantworten wir gerne deine Fragen zur Betriebsratsarbeit.

Referent*innen	Manuela Hauer
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 2 BetrVG (Freistellung im Rahmen der Funktion als Interessenvertretung)
Kosten	Kostenfreies Informationsangebot

Termine

14.10.2021	16:00 – 17:30 Uhr	KA0014121WEB
------------	-------------------	--------------



MEIN RECHT AUF WEITERBILDUNG ALS BETRIEBSRAT

Als Betriebsrat ist man mit vielen verantwortungsvollen Aufgaben betraut. Sie erfordern eine hohe fachliche und soziale Kompetenz. Dabei ist das Amt des Betriebsrats ein Ehrenamt, für das es keine Ausbildung, kein Studium gibt.

Aus diesem Grund sieht das Betriebsverfassungsgesetz sehr konkrete Weiterbildungsmöglichkeiten für Betriebsräte vor. Sie können sich während ihrer Arbeitszeit für ihre Aufgaben weiterbilden. Die Kosten hierfür hat der Arbeitgeber zu tragen.

- Aber was ist eine erforderliche Schulung?
- Und wie kann ich als Betriebsrat einen Beschluss zur Schulungsteilnahme rechtssicher fassen?
- Was mache ich, wenn der Arbeitgeber die Teilnahme an der Schulung verweigert?
- Kann er diese überhaupt verweigern?

In unserem Online-Seminar klären wir die wichtigsten Grundlagen für eine erfolgreiche Schulungsteilnahme und einen rechtssicheren Betriebsratsbeschluss.

Referent*innen	Manuela Hauer
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 2 BetrVG (Freistellung im Rahmen der Funktion als Interessenvertretung)
Kosten	Kostenfreies Informationsangebot

Termine

18.11.2021	16:00 – 17:30 Uhr	KA0014621WEB
------------	-------------------	--------------

JA IST DENN SCHON WIEDER BETRIEBSRATSWAHL? VORBEREITUNG ZUR BR-WAHL 2022 (RUNDE 2)

Mit großen Schritten geht es auf die nächste turnusmäßige Betriebsratswahl in 2022 zu. Zeit, in und mit dem Betriebsrat sich darauf vorzubereiten, aber auch Zeit, sich zu fragen, will ich (wieder) kandidieren? Im Vorfeld tauchen oft jede Menge Fragen auf, die wir in unseren Sprechstunden aufgreifen wollen. Dabei setzen wir für jeden Termin ein Schwerpunktthema.

01.06.21: Auftakt – round about Betriebsratswahl

08.06.21: Was kommt auf mich zu – will ich, soll ich, kann ich mich als Kandidat*in zur BR-Wahl aufstellen lassen?

29.06.21: Wie sieht's mit der Qualifizierung für die Betriebsratsarbeit aus, wenn ich denn als Betriebsrät*in gewählt werden sollte?

13.07.21: Welche Wahlverfahren gibt es und was gilt eigentlich für meinen Betrieb?

27.07.21: Wie ist das mit dem Wahlvorstand?

Referent*innen Susanne Held, Thomas Gorsboth
Zielgruppe Aktive und Interessierte der IG Metall
TN-Anzahl Offen

Termine

	29.06.2021	18:00 – 19:00 Uhr	LX0012621WEB
Zugang	https://igmetall.zoom.us/j/99384624509?pwd=LzExV3lidHFwQ0pYav9YT3dpWkxpUT09		
	13.07.2021	18:00 – 19:00 Uhr	LX0012821WEB
Zugang	https://igmetall.zoom.us/j/95487418914?pwd=RFoxTkxydG42eikuNDM1Uj09kNDUvdz09		
	27.07.2021	18:00 – 19:00 Uhr	LX0013021WEB
Zugang	https://igmetall.zoom.us/j/94513940460?pwd=RXRTelJZMTmlySFhjWXFhSnVWU5sUT09		

NEU

„MEHR DEMOKRATIE WAGEN!“ ICH KANDIDIERE ZUM BETRIEBSRAT

- Was erwartet mich als Kandidat/in?
- Was tut ein Betriebsrat eigentlich?
- Welche Entwicklungschancen habe ich als Betriebsratsmitglied?
- Welche Rechte und Pflichten habe ich in diesem Wahlamt?

Wir bieten Dir als erfahrene*r Betriebsrät*in und Betriebsräteausbilder*in hier Orientierung für Deine Kandidatur. Gleichzeitig kannst Du unsere Betriebsratsausbildung schon einmal exemplarisch kennenlernen.

Referent*innen Bernward Budde, Günther Kusidlo

Zielgruppe Aktive und Interessierte der IG Metall

TN-Anzahl 15

Anmeldung Dominika.Schoenfeldt-Duchnik@igmetall.de

Termine

18.08.2021

18:00 – 19:30 Uhr

BX003321WEB

NEU

„MEHR DEMOKRATIE WAGEN!“ ICH KANDIDIERE ZUR SCHWERBEHINDERTENVERTRETUNG

- Was erwartet mich als Kandidat/in?
- Was tut eine Schwerbehindertenvertretung eigentlich?
- Welche Entwicklungschancen habe ich als Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen? Welche Rechte und Pflichten habe ich in diesem Wahlamt?

Wir bieten Dir als erfahrene Vertrauenspersonen und Ausbilder für Schwerbehindertenvertretungen hier Orientierung für Deine Kandidatur. Gleichzeitig kannst Du unsere Ausbildung schon einmal exemplarisch kennenlernen.

Wir freuen uns auf Dich und auf Euch.

Referent*innen	Bernward Budde, Rolf Klabunde
Zielgruppe	Aktive und Interessierte der IG Metall
TN-Anzahl	15
Anmeldung	Dominika.Schoenfeldt-Duchnik@igmetall.de

Termine

25.08.2021	18:00 – 19:30 Uhr	BX003421WEB
------------	-------------------	-------------

NEU

JA IST DENN SCHON WIEDER BETRIEBSRATSWAHL? VORBEREITUNG ZUR BR-WAHL 2022 (RUNDE 3)

Mit großen Schritten geht es auf die nächste turnusmäßige Betriebsratswahl in 2022 zu. Zeit, in und mit dem Betriebsrat sich darauf vorzubereiten, aber auch Zeit, sich zu fragen, will ich (wieder) kandidieren? Im Vorfeld tauchen oft jede Menge Fragen auf, die wir in unseren Sprechstunden aufgreifen wollen. Dabei setzen wir für jeden Termin ein Schwerpunktthema.

14.09.21: Auftakt – round about Betriebsratswahl

21.09.21: Was kommt auf mich zu – will ich, soll ich, kann ich mich als Kandidat*in zur BR-Wahl aufstellen lassen?

12.10.21: Wie sieht's mit der Qualifizierung für die Betriebsratsarbeit aus, wenn ich denn als Betriebsrät*in gewählt werden sollte?

09.11.21: Welche Wahlverfahren gibt es und was gilt eigentlich für meinen Betrieb?

30.11.21: Wie ist das mit dem Wahlvorstand?

Referent*innen Susanne Held, Thomas Gorsboth
Zielgruppe Aktive und Interessierte der IG Metall
TN-Anzahl Offen

Termine

	14.09.2021	18:00 – 19:00 Uhr	LX0013721WEB
Zugang	https://igmetall.zoom.us/j/96998124569?pwd=VWZWeXE2ZDNDY2kyZlVSVW42OUozOT09		
	21.09.2021	18:00 – 19:00 Uhr	LX0013821WEB
Zugang	https://igmetall.zoom.us/j/91531376769?pwd=Z0h6SnkxNzRlS1NhQ2lCTENoN2xHQz09		
	12.10.2021	18:00 – 19:00 Uhr	LX0014121WEB
Zugang	https://igmetall.zoom.us/j/99045089821?pwd=cFFCalkvTFF5dMwrTGp2a25va2pjdz09		
	09.11.2021	18:00 – 19:00 Uhr	LX0014521WEB
Zugang	https://igmetall.zoom.us/j/94008190486?pwd=Yng4RzFjNFNkZlZHp1YkdncEZlZz09		
	30.11.2021	18:00 – 19:00 Uhr	LX0014821WEB
Zugang	https://igmetall.zoom.us/j/98798347033?pwd=bWF2c3k1NkorRVBCU24xdmInKzIEZz09		

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS KONKRET (TEIL 1) – WAS DER WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS IN DER KRISE TUN KANN

Im Falle einer Epidemie/Pandemie ist der Wirtschaftsausschuss gefordert, über die Auswirkungen der Krise, die Risiken und Chancen sowie die Weichenstellungen des Unternehmens zu beraten. Dieses Inhouse-Seminar hilft, die Handlungsfähigkeit des Wirtschaftsausschusses zu erhalten, die ökonomischen Folgeauswirkungen einzuschätzen und eigenständige Krisenbewältigungsstrategien zu entwickeln.

- Handlungsfähigkeit des WA, Informationsbeschaffung, Hilfestellungen
- Direkte Krisen-Auswirkungen und Folgeerscheinungen
- Kurzfristige Krisenbewältigungsstrategien
 - Zahlungsfähigkeit sichern
 - Kostensenkung (Kurzarbeit, Tarifvertragliche Möglichkeiten)
- Marktentwicklungen – Krisen bieten auch Chancen
- Gemeinsame Erörterung der spezifischen Unternehmens-/Konzernsituation
- Gemeinsame Erörterung der möglichen Aktionsschwerpunkte des WA
- Im Nachgang: Übersendung eines Strategie-Papiers

Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden ein auf das Unternehmen zugeschnittenes einseitiges Strategiepapier des Referenten für den Wirtschaftsausschuss.

Nutzen für die BR-Arbeit

Sie sind als WA-Mitglied in der Lage die wirtschaftlichen Fragestellungen im Kontext einer Epidemie/Pandemie zu erfassen und die Arbeit des Wirtschaftsausschusses zielgerichtet den Herausforderungen anzupassen

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien

Hinweis

Wir empfehlen das darauf aufbauende Online-Seminar „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 2) – Auswege aus der Krise“ gemeinsam zu buchen

Freistellung

§ 37 Abs. 6 BetrVG

Kosten

Wir erstellen ein individuelles Angebot

Termine

Individuell nach Vereinbarung

WIRTSCHAFTSAUSSCHUSS KONKRET (TEIL 2) – AUSWEGE AUS DER KRISE

In diesem Vertiefungsseminar werden typische und konkrete Krisen-Management-Methoden erläutert und auf die jeweilige Unternehmenssituation im Falle einer Epidemie/Pandemie zugeschnitten. Die Teilnehmenden lernen, mit der Szenario-Technik sowie der SWOT-Analyse die Lage und die Zukunft des Unternehmens besser zu verstehen.

- Analyse der Situation mithilfe der Szenario-Technik
- SWOT-Analyse: Wie kann sich das Unternehmen jetzt positionieren?
- Auswege aus der Krise: Welche Chancen bietet die aktuelle Situation?
- Gemeinsame Erörterung der konkreten Handlungsmöglichkeiten des WA
- Gemeinsame Erörterung der prioritären Fragestellungen des WA
- Im Nachgang: Übersendung einer Beispiel-Agenda

Im Nachgang erhalten die Teilnehmenden eine auf sie zugeschnittene Beispiel-Tagesordnung für den Wirtschafts-ausschuss.

Nutzen für die BR-Arbeit	Sie sind als WA-Mitglied in der Lage, die Arbeit des Wirtschafts-ausschusses im Kontext einer Epidemie/Pandemie den Gegebenheiten anzupassen und Lösungsansätze für das Unternehmen zu entwickeln
Zielgruppe	Das Seminar richtet sich an bereits eingerichtete und grundlagengeschulte WA-Gremien
TN-Bedingung	Die vorherige Teilnahme am Modul 1 „Wirtschaftsausschuss konkret (Teil 1) – Was der Wirtschafts-ausschuss in der Krise tun kann“ ist erforderlich
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	Wir erstellen ein individuelles Angebot

Termine

Individuell nach Vereinbarung

Anmeldung webinar@kritische-akademie.de

GRUNDLAGENWISSEN INSOLVENZ (GREMIEN-ONLINESEMINAR)

Die Corona-Krise bringt so manchen Betrieb an die Grenze seiner finanziellen Leistungsfähigkeit. Aufgrund drohender Liquiditätsengpässe ist davon auszugehen, dass die Anzahl der Insolvenzanträge in naher Zukunft ansteigen wird.

Daher sollten sich Betriebsräte zeitnah mit den Grundlagen des Insolvenzrechts auseinandersetzen, um bei drohender Insolvenz rechtssicher zu agieren und sich für eine Fortführung bzw. Sanierung des Unternehmens einzusetzen.

Referent*innen	Matti Riedlinger
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	Individuell nach Anfrage

Termine

Individuell nach Vereinbarung

DEIN ONLINE-SNACK ZUM ARBEITSRECHT

Mit dem Betriebsrätemodernisierungsgesetz werden zahlreiche Neuregelung in der Betriebsratsarbeit wirksam. Sie wirken sich auf die nächsten Betriebsratswahlen, den Schutz der Betriebsratsarbeit, die Handlungsfelder und Durchsetzungsmöglichkeiten sowie die interne Arbeitsweise aus.

Um auch zukünftig rechtssicher und engagiert im Betriebsrat arbeiten zu können, verschaffen wir uns ein Überblick.

Referent*innen	Christiane Jansen
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	145,00 EUR
Dauer	1-tägig, eine Lerneinheit à 90 min.

Termine

30.07.2021	09:00 – 10:30 Uhr	KA0023021WEB
24.09.2021	09:00 – 10:30 Uhr	KA0033821WEB
19.11.2021	09:00 – 10:30 Uhr	KA0024621WEB

Anmeldung webinar@kritische-akademie.de

ZEITENTGELT MIT LEISTUNGSBEURTEILUNG NACH DEM ERA-TV

Der weitaus überwiegende Teil der Beschäftigten arbeitet im Zeitentgelt mit Leistungsbeurteilung. In vielen Betrieben wird ausschließlich dieser Entgeltgrundsatz angewendet. Findet hier in der betrieblichen Praxis eine Beurteilung des persönlichen Leistungsverhaltens nach dem ERA-TV statt oder geht es nur um den "Nasenfaktor"?

Im Seminar werden die grundlegenden tariflichen Regelungen über Leistungszulagen im Zeitentgelt vermittelt. Zudem wird das Verfahren der Leistungsbeurteilung sowie die Anwendung der Kriterien zur individuellen Leistungsbeurteilung in ihren Grundzügen erläutert.

Abgerundet wird das Online-Seminar durch einen Blick auf die weiterführenden Qualifizierungs- und Handlungsbedarfe zum Thema Zeitentgelt und Leistungsbeurteilung.

Moderation	Uschi Eiter, Jens Öser
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	480,00 €
Dauer	1-tägig

Termine

27.09.2021

09:00 – 16:30 Uhr

KA0023921WEB

NEU

ZUKUNFT DES HOMEOFFICE

Die Corona-Prävention hat viele Beschäftigte zur mobilen Arbeit in die eigene Wohnung geschickt. Diese neu geschaffene Situation des Home-Office schafft gleichermaßen Chancen und Risiken. Ersparte Arbeitswege und flexible Arbeitszeiten stehen dem Verlust des Teamgefüges und einer schleichenden Ausweitung der Arbeitszeit gegenüber. Zudem entstehen Begehrlichkeiten beim Arbeitgeber, Schreibtische innerhalb des Unternehmens abzubauen.

Die Mitbestimmung im Arbeitsschutz nach **§87, Abs. 1 (7) BetrVG** gibt dem Betriebsrat viele Möglichkeiten, die Zukunft des Home-Office im eigenen Betrieb zu gestalten. Dabei sollte nicht gewartet werden bis der Arbeitgeber Fakten schafft, sondern der Betriebsrat sollte ein eigenes Modell des Home-Office entwickeln und in die Diskussion einbringen.

KRITISCHE AKADEMIE INZELL

Ansprechpartner*in Ina Sternberg, Jens Oeser

Referent*innen	Matthias Holm
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	480,00 EUR
Dauer	1-tägig, vier Lerneinheiten à 90 min.

Termine

01.07.2021	09:00 – 16:00 Uhr	KA0012621WEB
26.07.2021	09:00 – 16:00 Uhr	KA0013021WEB

Anmeldung webinar@kritische-akademie.de

ARBEITSZEITKONTEN IN DER CORONA-PANDEMIE

Die Flexibilisierung der Arbeitszeit durch Arbeitszeitkonten ist aus der betrieblichen Praxis fast nicht mehr wegzudenken. Doch für die pragmatische und rechtssichere Gestaltung dieser Konten müssen zahlreiche Vorschriften, Sonderfälle und Interessenlagen berücksichtigt werden. Insbesondere in wirtschaftlich schwierigen Zeiten (z.B. in Kurzarbeit oder gar Insolvenz) kommen Fragen zum Umgang mit den Konten auf.

Im Online-Seminar werden die Rahmenbedingungen, unterschiedlichen Interessenlagen sowie wichtige Regelungsgegenstände einer Betriebsvereinbarung behandelt.

Referent*innen	Christiane Jansen
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	480,00 EUR
Dauer	1-tägig, vier Lerneinheiten à 90 min.

Termine

07.07.2021 09:00 – 16:00 Uhr KA0012721WEB

EUGH-URTEIL ZUR ARBEITSZEITERFASSUNG: CHANCE FÜR BESSERE ARBEITSZEITREGELUNGEN

Die beste Arbeitszeitregelung läuft ins Leere, wenn die tatsächlichen Arbeitszeiten nicht oder nur unvollständig erfasst werden. Deshalb ist die Frage, welche Beschäftigten ihre Arbeitszeit auf welche Weise erfassen, seit langem Teil der betrieblichen Auseinandersetzung um Arbeitszeit.

Zusätzliche Aktualität bekommt das Thema durch die sprunghafte Zunahme von Mobilem Arbeiten. Welche Arbeitszeiterfassung rechtlich geboten ist, war bis zum Mai 2019 umstritten. Mit einem wegweisenden Urteil hat der EuGH hier Klarheit geschaffen.

Referent*innen	Stefan Stroheker
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	285,00 EUR
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termine

04.10.2021	09:00 – 12:30 Uhr	KA0014021WEB
------------	-------------------	--------------

NEU

DER PODCAST DES BETRIEBSRATS – NEUE INFORMATIONSKANÄLE ALS BETRIEBSRAT NUTZEN

Wer die Kolleginnen und Kollegen jenseits des üblichen Betriebsratsinfo oder Newsletters adressieren will, könnte es mit einem innerbetrieblichen Podcast probieren. Dort könnt ihr ausführlicher und unterhaltsamer informieren. Ob Nachrichtensendung oder Gespräch, das Format bestimmt ihr, ihr seid eurer eigener Sender und euer Podcast kann in Zeiten mobilen Arbeitens auch die Kolleginnen und Kollegen im Homeoffice erreichen.

Wir wollen euch eine Einführung in die Podcastproduktion geben. Mit geringem technischen Aufwand und wenig Kosten kann es gelingen, die Kolleg*innen über aktuelle Entwicklungen und die Arbeit des Betriebsrats zu informieren. Themen:

- Was ist ein Podcast?
- Podcast als Informationsinstrument des Betriebsrats (gerade in Corona-Zeiten)
- Technische Voraussetzungen (Hard- und Software)
- Die Veröffentlichung des Podcasts
- Rechtliche Hinweise
- Umsetzung und mögliche Themen

Moderation	Guido Brombach
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen, JAVis
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	145,00 EUR
Dauer	1-tägig, eine Lerneinheit à 90 min.

Termine

16.08.2021	10:00 – 11:30 Uhr	SX013321WEB
06.09.2021	10:00 – 11:30 Uhr	SX033621WEB

Anmeldung webinar.sprockhoevel@igmetall.de

NEU

DIGITALE TOOLS FÜR (DIGITALE) BETRIEBSVERSAMMLUNGEN (VERTIEFUNG)

Ihr wollt die Betriebsversammlung lebendig gestalten und dem Arbeitgeber zeigen, wie die Belegschaft tickt? Dabei helfen euch digitale Werkzeuge. Liveumfragen und Brainstormings können darin unterstützen, Stimmungen einzufangen und Handlungsbedarfe offenzulegen. Das funktioniert sowohl in digitalen Betriebsversammlungen als auch in Präsenz. Im Online-Seminar zeigen wir euch u. a., wie ihr selbst Liveumfragen erstellen und im Betrieb nutzen könnt. Themen u.a.:

- Voraussetzungen für die Nutzung von digitalen Tools in größeren Gruppen
- Vorstellung der Software
- Anwendung und eigenes ausprobieren
- Auswertung und Einsatzplanung

Hinweis: Es muss vorher nicht das Grundlagen Online-Seminar zur digitalen Betriebsversammlung besucht worden sein!

Moderation	Guido Brombach, Benjamin Weigel
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	145,00 EUR
Dauer	1-tägig, eine Lerneinheit à 90 min.

Termine

31.08.2021	10:00 – 11:30 Uhr	SX023521WEB
------------	-------------------	-------------

BROADCAST – DER PODCAST DES BETRIEBSRATS

Corona hat uns weiterhin im Griff. Die „Schwarzen Bretter“ sind wirkungslos. Wie kommen wir als Betriebsrat an die Beschäftigten in Kurzarbeit und im Homeoffice ran?

In diesem Seminar erfahren Sie, wie sie mit einfachen Mitteln einen Podcast erstellen. Die Beschäftigten erhalten eine Audio-Botschaft, und sind über die Arbeit des BR bestens informiert.

Moderation	Rudolf Reitter
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	145,00 €
Dauer	1-tägig, eine Lerneinheit à 90 min.

Termine

12.11.2021	10:00 – 11:30 Uhr	KA0014521WEB
------------	-------------------	--------------

AUG ONLINE: DIE BETRIEBLICHEN AKTEURE IM ARBEITS- UND GESUNDHEITSSCHUTZ

Im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz arbeiten sollen mehrere Akteure zusammenarbeiten. Im Seminar wollen wir uns einen Überblick über die gesetzlichen Aufgaben der Betriebsärzte und Sicherheitsfachkräfte verschaffen. Außerdem beleuchten wir die Rolle der Sicherheitsbeauftragten und die Zusammensetzung des Arbeitsschutzausschusses. Wie kann der Betriebsrat mit diesen Akteuren zusammenarbeiten?

Seminarinhalte:

- Akteure und Themenfelder im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz (§ 3ff ASiG; § 20 SGB VII)
- Der Arbeitsschutzausschuss (§20 ASiG)
- Betriebsverfassungsgesetz als Schlüssel zur Mitbestimmung im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz (§§ 80(1) u. 87 (1) Ziff. 7 BetrVG)

Themen im Seminar:

- Überblick über die Aufgaben von Betriebsärzten und Sicherheitsfachkräften gemäß ASiG
- Ermittlung der Einsatzzeiten nach den Vorgaben der **DGUV Vorschrift 2**
- Einführung in das **Betriebsverfassungsgesetz** als Rechtsgrundlage zur Mitbestimmung bei der Arbeitsgestaltung im betrieblichen Arbeits- und Gesundheitsschutz

Referent*innen	Heinz Fritsche
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	480,00 EUR
Dauer	1-tägig, vier Lerneinheiten à 90 min. mit Pause

Termine

07.07.2021	09:00 – 16:30 Uhr	SX012721WEB
------------	-------------------	-------------

DIE SBV ARBEIT WIRD SICH NACH DER COVID-19 PANDEMIE VERÄNDERN!

Planung ist alles, und Erfolg ist kein Zufall. Oder besser noch: Nach der Wahl ist vor der Wahl! Wenn Du bis jetzt nur reagiert hast oder sogar nicht bemerkt wurdest, dann wird es Zeit zu agieren. Die Folgeschäden durch Corona bieten Dir die beste Gelegenheit für eine perfekte SBV-Strategieplanung. Mache Dich sichtbar und entwickle Dein eigenes Konzept für die zukünftige SBV-Arbeit. Was Dich in diesem Online-Seminar erwartet:

- Eine Stärken-Schwächen-Analyse in der SBV Arbeit.
- Wie Du sichtbarer wirst und wie Du richtungsweisende Einflussfaktoren präsentieren kannst.
- Finde heraus, wie Du Deine Handlungsspielräume strategisch und zielgerecht aufbereiten kannst.
- Du erfährst, wie Vertrauen und Respekt aufgebaut werden.

Hinweis: Hier werden Praxisfälle der Teilnehmer bearbeitet! Selbstverständlich wird der Datenschutz gewahrt und gerne kann nach dem Online-Seminar ein persönliches Gespräch mit der Referentin stattfinden. Schicke am Vortag des Seminars, bis spätestens 12:00 Uhr, Deine individuellen Fragen per E-Mail an Margrit.Kronisch@igmetall.de.

Referent*innen	Norma Sachse
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen, BEM-Beauftragte
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 EUR
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termine

20.07.2021	08:30 – 11:00 Uhr	SX012921WEB
------------	-------------------	-------------

NEU

ERFOLGREICHE WIEDEREINGLIEDERUNG NACH PSYCHISCHER ERKRANKUNG UND DER UMGANG MIT DEN ÄNGSTEN WÄHREND DER PANDEMIE

Die Auswirkungen der Corona-Krise werden unsere Arbeitswelt noch lange begleiten. Für eine Rückkehr psychisch kranker Menschen in den Betrieb braucht es das ‚Kleine Einmaleins‘ der Wiedereingliederung: Ängste eliminieren und SBV-Vertrauen aufbauen. Psychische Erkrankungen laufen Skeletterkrankungen den Rang ab. Eine fitte SBV analysiert schon jetzt die richtungsweisenden Einflussfaktoren und stimmt sie auf das zukünftige SBV-Vorhaben ab.

Teil 1 | 30.08.21 – Stress, Psyche und Burnout: Merkmale einer psychischen Erkrankung erkennen. Was kann ich tun, wenn ein Verdacht besteht und wie führe ich sensible Gespräche? Du wirst die Merkmale erkennen lernen: Psychische Erkrankungen kommen schleichend. Psyche, Burnout und Sucht gehen oft einher. Finde in diesem Online-Seminar heraus, wie Du den Ängsten der Kollegen richtig begegnest und wie wichtig eine sensible Kommunikation ist.

Teil 2 | 01.09.21 – Eine gesunde Unternehmenskultur: der Arbeitgeber ist in der Pflicht und welche externen Partner dabei unterstützen können. Die gesetzliche Wiedereingliederung und das BEM sind dabei helfende Maßnahmen. Du wirst lernen, wie Du durch professionellen Umgang mit der Verunsicherung im Betrieb dazu beiträgst, dass Angst in Zuversicht verwandelt wird und psychische Krankmeldungen so minimiert werden. Wir schauen uns unterschiedliche Wiedereingliederungsmöglichkeiten für psychische Erkrankungen an und wie kann eine medizinische Reha präventiv dazu beitragen. Erkenne, warum die psychische Gefährdungsanalyse, eine Betriebsvereinbarung und eine Inklusionsvereinbarung so wichtig ist.

Referent*innen	Norma Sachse		
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen, BEM-Beauftragte		
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX		
Kosten	380,00 EUR		
Dauer	2-tägig		

Termine

Tag 1 – Teil 1	31.08.2021	10:00 – 12:30 Uhr	SX033521WEB
Tag 2 – Teil 2	01.09.2021	10:00 – 12:30 Uhr	

Anmeldung

webinar.sprockhoevel@igmetall.de

KRANKMELDUNG UND ENTGELTFORTZAHLUNG

Immer wieder wenden sich Beschäftigte mit Fragen zur Entgeltfortzahlung, Krankengeld oder der Krankschreibung an den Betriebsrat. In Betriebsvereinbarungen, Tarifverträgen und den einschlägigen Gesetzen sind dazu die entsprechenden Rechtsnormen zu finden.

Das Online-Seminar gibt nicht nur einen Überblick zu den wichtigsten Entgeltersatzleistungen sondern auch zur aktuellen Rechtsprechung. Coronabedingte Sonderregelungen werden ebenfalls behandelt.

Referent*innen	Dr. Christiane Jansen
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	285,00 EUR
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termine

27.09.2021	08:30 – 12:00 Uhr	KA0013921WEB
------------	-------------------	--------------

CORONA – BERUFSKRANKHEIT ODER ARBEITSUNFALL?

Bei medizinischen Personal und Beschäftigten in Laboren ist die Rechtslage eindeutig: Covid19 kann als Berufskrankheit anerkannt werden.

Aber was, wenn ich mich in einem Metallbetrieb bei Kunden oder Kolleg*innen angesteckt habe? Was ist, wenn ich auf Montage in einem Hotspot tätig war? Kann eine Infektion auch ein Arbeitsunfall sein?

Diesen und vielen anderen Fragen wollen wir zusammen mit Prof. Römer von der Hochschule der DGUV nachgehen.

Referent*innen	AuG Team Sprockhövel
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	285,00 EUR
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termine

01.10.2021	09:00 – 12:00 Uhr	SX013921WEB
------------	-------------------	-------------

CORONA UPDATE 2021 – TEIL 4 HABEN WIR DIE LEKTION GELERNT?

Aktuelle Erkenntnisse bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie

Die Corona-Krise hat die Schwächen des Gesundheitssystems schonungslos offengelegt. Zu wenig Schutzausrüstungen und Beatmungsgeräte, Gesundheitsämter, die Daten noch per Fax übermitteln... Acht Wochen nach der Bundestagswahl wollen wir in diesem Seminar mit Hans-Jürgen Urban (IG Metall Vorstand), Reinhard Nieper (Geschäftsführer des BG Klinikverbundes) und Kolleginnen und Kollegen aus dem Gesundheitssektor über die Konsequenzen aus der Covid-19 Krise für das Gesundheitssystem diskutieren.

Das Seminar gehört zu einer 4-teiligen Reihe:

Teil 1 „Testen und Impfen“ am **19.03.2021**

Teil 2 „Spätfolgen einer Corona Erkrankung“ am **02.06.2021** – weitere Informationen folgen

Teil 3 „Corona - Berufskrankheit oder Arbeitsunfall“ am **01.10.2021** – weitere Informationen folgen

Teil 4 „Haben wir die Lektion gelernt?“ am **19.11.2021**

Teil 2 + 3 nach
§ 37 Abs. 6 BetrVG
§ 179 Abs. 4 SGB IX

Referent*innen	Team AuG Sprockhövel		
Zielgruppe	Aktive und Interessierte der IG Metall, Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen		
Freistellung	§ 37 Abs. 2 BetrVG (Freistellung im Rahmen der Funktion als Interessenvertretung)		
Kosten	Kostenfreies Informationsangebot		
Termin			

19.11.2021

10:00 – 15:30 Uhr

SX014621WEB

„ERSTE HILFE“ BEI EINEM BETRIEBSÜBERGANG NACH § 613 A BGB

Unternehmer überraschen immer mal wieder die Betriebsratsgremien mit einem schnellen und angeblich nicht von längerer Hand vorbereiteten Betriebsübergang – mit der Folge: der Betrieb hat einen neuen Eigentümer!

Aber auch wenn es keine Überraschung ist, gibt es eine Reihe von wichtigen Themen, die der Betriebsrat wissen muss, damit er die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beraten und unterstützen kann. Deshalb stehen im Mittelpunkt des Online-Seminars folgende Themen:

- Was genau ist denn eigentlich ein Betriebsübergang?
- Was passiert vor und nach dem Betriebsübergang mit uns?
- Welche Auswirkungen hat der Betriebsübergang:
 - auf unsere Arbeitsverträge
 - auf die bisher abgeschlossenen Betriebsvereinbarungen
 - auf die bestehenden Tarifverträge
- Was passiert mit dem Betriebsrat in diesem Prozess?
- Welche Einflussmöglichkeiten hat der Betriebsrat?

Referent*innen	Rainer Niebur, Michael Theil	
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen	
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX	
Kosten	285,00 EUR	
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min. mit Pause	
Termine	09.08.2021	10:00 – 15:00 Uhr
		SX023221WEB

GRÜNDUNG EINES WIRTSCHAFTSAUSSCHUSSES

Wenn es um die Gründung eines Wirtschaftsausschusses geht, gibt es in den Betriebsräten oft viele offene Fragen. In diesem Onlineseminar werden wir uns deshalb mit den nachfolgenden Fragen beschäftigen:

- Warum überhaupt einen Wirtschaftsausschuss gründen (Inhaltlich + rechtlich)?
- Was sind die Aufgaben des Wirtschaftsausschusses?
- Dürfen wir überhaupt einen Wirtschaftsausschuss gründen?
- Wie gründen wir einen Wirtschaftsausschuss?
- Wer sollte in den Wirtschaftsausschuss?
- Wo wird der Wirtschaftsausschuss gegründet?
- Unterschied Betrieb + Unternehmen
- Rechte der Wirtschaftsausschussmitglieder (Schutz, Freistellungen)?
- Zusammenarbeit Wirtschaftsausschuss und Betriebsrat
- Unsere Interessen (Auswirkungen für die Beschäftigten)?

Referent*innen	Michael Meineke, Michael Theil
Zielgruppe	Betriebsrät*innen (in Unternehmen, in denen noch kein WA gebildet wurde)
TN-Anzahl	20
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	285,00 EUR
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termin

10.08.2021	10:00 – 15:00 Uhr	SX013221WEB
------------	-------------------	-------------

WIE DER BETRIEBSRAT AUF DIE PERSONALBEMESSUNG EINFLUSS NEHMEN KANN

Will der Betriebsrat sich bei der Frage der Personalbemessung einmischen, etwa, indem er eine Personalaufstockung fordert, wird ihm der Arbeitgeber oftmals entgegenhalten, dazu habe der Betriebsrat kein Mitbestimmungsrecht. Es sei allein Sache des Arbeitgebers, Entscheidungen über die Einstellung von Beschäftigten zu tätigen oder die Verteilung der Arbeit auf die bestehenden Beschäftigten zu organisieren.

Das mag auf den ersten Blick richtig sein, dennoch gibt es Möglichkeiten, wie der Betriebsrat seinen Einfluss geltend machen kann.

Moderation	Olaf Schröder
Zielgruppe	Betriebsräte
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	285,00 €
Dauer	1-tägig

Termine

24.09.2021	09:00 – 12:00 Uhr	KA0013821WEB
------------	-------------------	--------------

WAS BETRIEBSRÄTE UND WIRTSCHAFTSAUSSCHÜSSE IN UND NACH DER KRISE DEN ARBEITGEBER FRAGEN UND MIT IHM BERATEN SOLLTEN

Absatz- sowie finanzielle und Liquiditätsprobleme beschreiben am deutlichsten die Schwierigkeiten von Unternehmen in und kurz nach einer Krisensituation. Hinzu kommen große Unsicherheiten in der Planung des künftigen Unternehmensverlaufs.

Mehr als im betrieblichen Alltag kommt es jetzt darauf an, dass Betriebsrat und Wirtschaftsausschuss die richtigen Informationen, in richtigen Zeitabständen und in der richtigen Form erhalten. Es geht darum, alle möglichen Folgen für Beschäftigung möglichst korrekt abschätzen, und mit Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechten entgegen steuern zu können. Dies, und vor allem die Planungen des Unternehmens, müssen jetzt mit den Entscheidern im Unternehmen beraten werden.

Referent*innen	Christiane Berger
Zielgruppe	Betriebsrät*innen, Schwerbehindertenvertreter*innen, Mitglieder des WA
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG, § 179 Abs. 4 SGB IX
Kosten	145,00 EUR
Dauer	1-tägig, eine Lerneinheit à 90 min.

Termine

15.10.2021 09:00 – 10:30 Uhr KA0024121WEB

BETRIEBSÄNDERUNG: BERECHNUNG DER SOZIALPLANSUMME BEI ENTLASSUNGEN

Wenn der Arbeitgeber in größerem Umfang Personal abbauen will, so erfüllt das in der Regel den betriebsverfassungsrechtlichen Sachverhalt einer „Betriebsänderung“. In diesen Fällen kommt es in der Regel zur Vereinbarung eines „Sozialplans“, in dem die Höhe von Abfindungszahlungen mit Hilfe einer Formel festgelegt wird.

Allerdings wird oftmals versäumt, vorher das Ausmaß des wirtschaftlichen Schadens, für den der Arbeitgeber den Beschäftigten gegenüber zu „haften“ hat, korrekt und vollständig zu berechnen.

In diesem Online-Seminar wird gezeigt, wie der „wirtschaftliche Nachteil“ berechnet werden kann, den der Arbeitgeber den Beschäftigten gegenüber auszugleichen hat. Die Gesamtsumme aller individuellen Nachteile stellt den Ausgangsbetrag für das Sozialplanvolumen dar.

Referent*innen	Olaf Schröder
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	285,00 EUR
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termine

05.11.2021

09:00 – 12:30 Uhr

KA0014421WEB

BEHINDERUNG DER BR-ARBEIT

In der Theorie ist alles ganz einfach: Die Zusammenarbeit zwischen Arbeitgeber und Betriebsrat beruht auf der Basis vertrauensvoller Zusammenarbeit und genießt einen hohen Stellenwert. Aber ihr kennt und ahnt es: In der Praxis ist dies nicht immer der Fall. Gerade auch die Pandemie wird von so manchem Arbeitgeber genutzt, um die Arbeit der Interessensvertreter*innen im Betrieb zu erschweren.

Genau jetzt brauchen wir mutige und engagierte Betriebsräte, die Strategien entwickeln, wie eine erfolgreiche Mitbestimmung unter erschwerten Rahmenbedingungen gelingen kann.

Deshalb bieten wir euch mit diesem Online-Seminar Unterstützung an. Wir zeigen euch Handlungsmöglichkeiten als Betriebsräte auf. Wir klären die Frage was der Arbeitgeber darf und was nicht und wo die Grenze zur Behinderung der Betriebsratsarbeit beginnt.

Ebenso klären wir die Frage, wie Home-Office und Interessensvertreter*innenarbeit miteinander vereinbar gemacht werden kann und ob ein Betriebsrat überhaupt in Kurzarbeit geschickt werden darf.

Du hast es mit in der Hand aus einer Krise eine Chance zu machen, und wir zeigen dir wie!

Referent*innen	Manuela Hauer, Nicole Avramidis
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	14
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	285,00 €
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termine

22.09.2021	09:00 – 14:30 Uhr	KA0023821WEB
------------	-------------------	--------------

DIE BETRIEBLICHE EINIGUNGSSTELLE NACH BETRVG

Bei strittigen Mitbestimmungsfragen kommt es vor, dass der Arbeitgeber eine Vereinbarung mit dem Betriebsrat unnötig hinauszögert oder gar nicht erst abschließen will. Für solche Fälle sieht das Betriebsverfassungsgesetz ein sogenanntes betriebliches „Einigungsstellenverfahren“ vor. Ebenso für den Fall, dass der Arbeitgeber dem Wirtschaftsausschuss des (Gesamt-) Betriebsrates Informationen vorenthält.

Mit Vorträgen, Arbeitsgruppen und einer Einigungsstellen-Simulation wird in diesem Online-Seminar erläutert, wie eine betriebliche Einigungsstelle „angerufen“ wird und wie das Einigungsstellenverfahren abläuft. Dabei wird deutlich, welche Rolle die betrieblichen Beteiligten (BR- und AG-Seite) haben, welche (betriebsinterne und externe) Unterstützung sie nutzen können und warum Arbeitgeber, Betriebsrat und Beschäftigte an den „Spruch der Einigungsstelle“ gebunden sind.

Referent*innen	Olaf Schröder
Zielgruppe	Betriebsrät*innen
TN-Anzahl	12
Freistellung	§ 37 Abs. 6 BetrVG
Kosten	285,00 EUR
Dauer	1-tägig, zwei Lerneinheiten à 90 min.

Termine

04.11.2021

09:00 – 12:30 Uhr

KA0014821WEB

WUSSTEST DU...

...dass du dir sämtliche Online-Seminare für Interessierte, Aktive und Funktionäre der IG Metall, auf einen Blick in einer praktischen Übersicht anschauen kannst?

Geh einfach auf www.igmetall-bildung-in-bewegung.de/online-seminare/



The screenshot displays the website interface for 'BILDUNG IN BEWEGUNG'. At the top, there is a search bar with the text 'Suchen' and a red logo. Below the header, the main title 'BILDUNG IN BEWEGUNG' is followed by the subtitle 'Online Seminare - Podcasts - Webtalks'. A large image shows a man wearing headphones working on a laptop, with a semi-transparent overlay containing the text 'ONLINE SEMINARE' and a 'Seminar finden' button. Below this image are two buttons: 'ABONNIERE DIE PODCASTS' with a 'SUBSCRIBE' button and 'HÖRE UNS AUF' with a Spotify logo. A horizontal line separates this from a section titled 'ONLINE SEMINARE' with the subtitle 'Das digitale Bildungsprogramm'. This section includes a smaller version of the man at the laptop image, a paragraph of text, and a 'SEMINAR FINDEN' button with a right-pointing arrow.

ANSPRECHPARTNER*INNEN IN DEN BEZIRKEN

Bezirk	Ansprechpartner*in	Mail
NRW	Elin Dera	Elin.Dera@igmetall.de
Niedersachsen/Sachsen-Anhalt	Michael Giffhorn Nina Hulm	Michael.Giffhorn@igmetall.de Nina.Hulm@igmetall.de
für HVHS Hustedt	Birthe Kleber	Kleber@hvhs-hustedt.de
Mitte	Christoph Mücklich	christoph.mueglich@igmetall.de
Berlin-Brandenburg-Sachsen	Nele Techen Astrid Gorsky	Nele.Techen@igmetall.de Astrid.Gorsky@igmetall.de
Bayern	Bettina Thurl	Bettina.Thurl@igmetall.de
Küste	Julia Kutzer	Julia.Kutzer@igmetall.de
Baden-Württemberg	Martin Gürtler	Martin.Guertler@igmetall.de

Impressum

IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt am Main
Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann
V.i.S.d.P./Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV: Jonas Berhe,
Funktionsbereichsleiter Gewerkschaftliche Bildungsarbeit

Telefon 069 6693 2691
bildung@igmetall.de